

FOLGE 1 – ZUGSPITZE

Rollenspiel „Massentourismus“

1

Du nimmst an einer Talkshow zum Thema „Neues Skigebiet – Chancen und Gefahren für unsere Stadt“ teil. In dieser Talkshow hast du eine bestimmte Rolle.

2

Lies dein Kärtchen mit der Beschreibung deiner Rolle durch. Du hast 5 Minuten Zeit. Sammle Argumente für deinen Standpunkt.

3

Nimm an einer Talkshow in deinem Kurs teil.
Diese Formulierungen können dir helfen:

Moderator

- Begrüßung: Herzlich Willkommen, meine Damen und Herren! Heute diskutieren wir über den Bau eines neuen Skigebiets in Garmisch-Partenkirchen. Das sind die Gäste ...
- Gäste zum Sprechen auffordern: Welche Meinung haben Sie dazu?/Möchten Sie dazu noch etwas sagen?
- Strukturierung: Dieses Thema behandeln wir später./Zuerst konzentrieren wir uns auf XY./Ich möchte noch den Aspekt XY ansprechen./Könnten Sie das noch einmal wiederholen?/Bitte sprechen Sie nicht durcheinander./Herr Heinecke, Sie haben das Wort./Die Diskussion ist gleich zu Ende, wir haben nicht mehr viel Zeit.
- Abschluss: Ich fasse das Ergebnis der Diskussion zusammen. Es hat sich gezeigt, dass ... /Die Diskussion/Das Gespräch ist nun beendet. Vielen Dank für Ihre Teilnahme.

Teilnehmer

- Ich bin für/gegen den Bau des Skigebiets, weil ...
- Ein Skigebiet bringt viele Vorteile/Nachteile, zum Beispiel ...
- Durch ein Skigebiet verändert sich die Natur/die Stadt/...
- Wenn es mehr Touristen gibt, dann ...
- Ein neues Skigebiet ist sehr wichtig für unsere Stadt, weil ...
- Das Skigebiet darf nicht gebaut werden, weil ...
- Ich stimme Herr/Frau XY zu. /Das finde ich auch.
- Meiner Meinung/Ansicht nach ...
- Ich bin anderer Meinung/Ansicht.
- Das denke/finde ich nicht.
- Das ist nicht wahr./Das ist falsch.
- Das stimmt, .../Sie haben Recht, aber ...
- Können Sie das belegen?/Sind Sie sicher?
- Ich bin dafür, dass ...
- Ich bin damit einverstanden/nicht einverstanden.

FOLGE 1 – ZUGSPITZE

Vorlagen zum Ausschneiden für das Rollenspiel „Massentourismus“



MODERATOR

Du eröffnest die Talkshow, stellst kurz das Thema und die Gäste vor und gibst ihnen die Möglichkeit zu einer kurzen Vorstellung. Du moderierst das Gespräch, gibst den Zuhörern die Möglichkeit, Fragen an die Gäste zu stellen. Am Ende fasst du die Diskussion kurz zusammen.

UMWELTSCHÜTZER

Herr Prof. Dr. Dieter Heinecke

Du bist Experte auf dem Gebiet Klimawandel. In deinen Studien hast du festgestellt, dass es wegen des Klimawandels immer weniger natürlichen Schnee in den Skigebieten gibt. Für die Produktion von Kunstschnee wird viel Wasser, Energie und Strom benötigt. Du möchtest die Einwohner deiner Stadt darüber informieren, dass der Bau eines neuen Skigebietes den Bergen und der Natur schadet.

SKILEHRER

Michael Schmidt

Du bist Skilehrer. Im Moment bist du arbeitslos und findest keinen Job. Der Bau eines Skigebietes in deiner Stadt würde dir sehr helfen. Für dich bedeutet dieser Bau sowohl finanziell als auch professionell einen neuen Anfang.

BAUUNTERNEHMER

Christian Althaus

Du leitest ein Bauunternehmen und hoffst, dass du mit dem Bau von Skiliften, Hotels und Parkplätzen neue Projekte bekommst. Du versuchst, die Einwohner von den Vorteilen eines neuen Skigebietes zu überzeugen.

FÖRSTER

Karl-Heinz Bayer

Du arbeitest schon seit vielen Jahren als Förster in Garmisch-Partenkirchen, bist hier auch geboren und aufgewachsen. Du möchtest nicht, dass sich deine Umgebung verändert. Du befürchtest, dass für ein neues Skigebiet viele Bäume gefällt werden müssen, dass die Lawinengefahr steigt und dass die Tiere im Wald vom Skitourismus gestört werden.

HOTELBESITZER

Helge Mayer

Du bist selbstständig und leitest ein Hotel. Dank deiner kreativen Ideen hast du immer viele Gäste und alle Zimmer sind ausgebucht. Im Sommer bietest du Ausflüge an. Im Winter gibt es in deinem Hotel Wellnesswochenenden und spezielle Angebote für Familien mit Kindern. Du hast dich noch nicht entschieden, ob du für den Bau oder dagegen bist.